

Ort:	Rotes Rathaus
Datum:	02. Dezember 2016
Uhrzeit / Dauer:	19:30 - 21:35

1	Beschlussfassung über die Protokollführung, Gäste, Tagesordnung und Verabschiedung von Sitzungsprotokollen	1
2	Politik als Schulfach Vorstellung und Diskussion durch und mit der Initiative „Politik als Schulfach“ und dem Landesschülerausschuss, Beratung und Abstimmung zur Unterstützung der Forderung	1
3	Anträge	2
4	Verschiedenes	2
5	Weihnachtsfeier mit weiteren Gästen	3

1 Beschlussfassung über die Protokollführung, Gäste, Tagesordnung und Verabschiedung von Sitzungsprotokollen

Protokollführung: Pankow

Alle anwesenden Gäste dürfen durch Votum der Mitglieder teilnehmen: [REDACTED]

2 Politik als Schulfach Vorstellung und Diskussion durch und mit der Initiative „Politik als Schulfach“ und dem Landesschülerausschuss, Beratung und Abstimmung zur Unterstützung der Forderung

Zu Gast: [REDACTED], Initiative „Politik als Schulfach“ und Roman Danilow, Vorsitz des Landesschülerausschusses

- Eine Umfrage im Jahr 2010 bezgl. eines obligaten Faches „Politik“ ab der 7. Jahrgangsstufe: Ja: 58% und Nein: 42%,
- Es besteht weiterhin eine Diskussion, ob „Politik“ als eigenständiges Schulfach oder eine getrennte Benotung von Sozialkunde und Geschichte zielführender ist.
- Argumente für die Eigenständigkeit: Unterstützung für eigenen Meinungsbildungsprozess und Möglichkeit der besseren politischen Bildung an Schulen
- es bedarf aber grundlegend einer Gesetzesänderung durch AGH
- zur Zeit besteht bereit ein Beschluss der Bundesschülerkonferenz pro Eigenständigkeit
- allgemein stellt Roman Danilow ein schwindendes Interesse an der Mitarbeit in den schulischen Schüलगremien fest, auch bedingtes fehlendes politische Interesse
- als Ursache wird dafür ist die Art der Gestaltung des Geschichtsunterrichtes (Didaktik) und das Fehlen aktueller Themenfelder und der diese bedingende Politik bzw. Zeitgeschichte diagnostiziert
- daher die Forderung:
 - 1) Kenntnisse über Strukturen – Arten und Formen der Partizipation
 - 2) Kenntnisse über Zeitgeschichte und gegenwärtige Politik,
- allgemein ab 8. Klasse verpflichtend
- Nachfragen und Kommentare des Plenums: Norman Heise verliert den Koalitionsvertrag der R2G, Zeilen 349 bis 356, dort thematisiert,
- Rückfragen der LEA-Mitglieder: ein regelmäßiger Klassenrat ist Basis einer gelungenen Teilhabe, dieser fehlt aber oft, ein extra Unterrichtsfach scheint problematisch,

- Antwort: Elternhaus ist nicht gleich Elternhaus, die Meinung der Jugendlichen würde oft nicht gehört, politische Diskussionen werden oft „abgewürgt“
- Rückmeldungen von LEA-Mitgliedern:
getrennte Benotung ist ein guter Weg, somit wäre ersichtlich, dass neben Geschichte auch Politik unterrichtet werde,
ein Wechsel der Unterrichtsfächer Ethik und Politik erscheint sinnvoll
Initiative als sehr guten Ansatz, da wir das Demokratie-Bewusstsein in den Schulen so stärken können, ebenso schafft es eine Stärkung der Kommunikationsfähigkeit
- weitere Diskussion

3 Anträge

- Antragsberatung in zwei Versionen und sich anschließende Abstimmung des weitergehenden Antrages zur Unterstützung der Initiative „Politik als Schulfach“
- Stimmberechtigt: 16, mit 9 Stimmen angenommen

4 Verschiedenes

- Fach-AG Schulraumqualität der SenBJW, dazu [REDACTED]: die drei Untergruppen der Fach AG arbeiten aktuell
- „Pädagogik und Architektur“: Vorstellung des Lernhauskonzept aus München
- Cluster entweder mit drei Klassen um ein Forum (Grundschule), vier Klassen um ein Forum (ISS)
- dieses Raumkonzept erfordert aber eindeutig mehr Raum, d.h. auch mehr finanzielle Mittel
- von der politischer Ebene aber das Signal da mitzugehen, gerade auch vor dem Hintergrund des Ganztages
- im Januar 2017 Abschluss eines Empfehlungsschreibens für den Senat
- Musik AG: [REDACTED] und [REDACTED] sind AG Sprecher, weiterhin aktuell ist die Arbeit am Musikbildungsförderungsgesetz
- in TK ist ein Schüler zum Vorsitzenden des BSB gewählt worden
- AG ISS: durchgeführte Sitzung mit Sibylle Volkholz, ehem. Bildungssenatorin des Landes Berlin
- BER: Schulausschuss der KMK, von Seiten der KMK ist eventuell ein „Beschluss“ zur Elternarbeit zu erwarten,

Ab 21h Anwesenheit von Sandra Scheeres, Senatorin für Bildung, Jugend und Wissenschaft und Detlev Peter, Vorsitz des Landeslehrerausschuss Berlin und weiterer Gäste

Ehrungen durch die Senatorin folgender anwesender Elternvertreter_innen:

- a) [REDACTED]
- b) [REDACTED]
- c) [REDACTED]
- d) [REDACTED]
- e) [REDACTED]
- f) [REDACTED]

Beendigung der offiziellen Sitzung durch den Vorsitzenden um 21:35 Uhr

5 Weihnachtsfeier mit weiteren Gästen